

Vereinbarung für Eltern, Lehrer und Schüler VELS

Lehrer, Schüler und Eltern der Grundschule Am Fredenberg wollen eine vertraute und anregende Lernumgebung schaffen. Alle Schüler trotz unterschiedlicher Voraussetzungen sollen gern und angstfrei am Unterricht und an Schulveranstaltungen teilnehmen.

Alle Schülerinnen und Schüler sollen unabhängig ihrer Voraussetzungen angenommen und differenziert gefördert werden. Die Schüler mit besonderem Förderbedarf im Bereich Sprache, Lernen und Verhalten werden integriert.

Diese VELS soll im folgenden Halbjahr auf Praxistauglichkeit überprüft werden. Seien Sie kritisch. Überprüfen Sie bitte, welche Punkte 1:1 übernommen werden können, welche Punkte nicht praxistauglich sind und welche Punkte fehlen.

Nach dem Halbjahr wird die VELS mit den Lehrern, dem Schulleiternrat und den Kindern abgestimmt.

Diese VELS wird zwischen den Mitgliedern der Schulgemeinschaft der Grundschule Am Fredenberg getroffen. Diese VELS wird zwischen den Mitgliedern der Schulgemeinschaft der Grundschule Am Fredenberg getroffen.

Die Schulgemeinschaft besteht aus:

- den SchülerInnen,
- der Schulleitung mit den Lehrkräften
- den Mitarbeitern der Schule
- den Erziehungsberechtigten.

Alle tragen Verantwortung für das friedliche Miteinander an unserer Schule, indem sie sich an die Regeln des Schulvertrages halten und die Grundsätze mit Leben erfüllen.

Dies kann nur gelingen, wenn alle

- mitwirken
- Verantwortung übernehmen,
- Regeln beachten und
- fair miteinander umgehen.

Fundament für die gemeinsame Arbeit ist der respektvolle und höfliche Umgang miteinander.

Vereinbarung für Eltern, Lehrer und Schüler VELS

Als **Elternteil** verpflichte ich mich:

Als **Elternteil** verpflichte ich mich:

- darauf zu achten, dass mein Kind pünktlich, regelmäßig und mit den benötigten Arbeitsmaterialien in der Schule erscheint, Fehlzeiten und Krankheiten sind taggleich morgens zu melden,
- den Klassenlehrer über alles zu unterrichten, was das Lernen oder Verhalten beeinträchtigen könnte (z.B. Seh- oder Höreinschränkungen)
- darauf zu achten, dass mein Kind seine Hausaufgaben erledigt und sich auf den Unterricht gewissenhaft vorbereitet,
- täglich das Schultagebuch zu lesen und wöchentlich abzuzeichnen,
- mit Lehrerinnen und Lehrern, Schülerinnen und Schülern konstruktiv zusammen zu arbeiten und Elternabende, Sprechtag und andere Schulveranstaltungen wahrzunehmen,
- das Gespräch mit den Lehrern zu suchen, um sich über den aktuellen Lernfortschritt meines Kindes zu informieren,
- unser Kind zu einem sinnvollen und kontrollierten Umgang mit den neuen Medien anzuhalten,
- erzieherische Maßnahmen von Seiten der Schule zu unterstützen,
- den Eingangsbereich vor der Schule **IMMER FREI** zu halten.

Als **Lehrer** verpflichte ich mich:

Als **Lehrer** verpflichte ich mich:

- alle SchülerInnen gleich zu behandeln,
- mit SchülerInnen und Eltern konstruktiv zusammenzuarbeiten
- SchülerInnen gegenüber tolerant und gerecht zu sein,
- soziales Verhalten vorzuleben,
- die SchülerInnen zur Selbständigkeit zu führen und bei der Weiterentwicklung der eigenen Persönlichkeit zu unterstützen,
- den vorgegebenen Unterrichtsstoff zu vermitteln,
- SchülerInnen entsprechend ihrer individuellen Stärken und Schwächen zu helfen und zu fördern,
- den Unterricht gut zu strukturieren und den Gesichtspunkt der Teamfähigkeit angemessen zu berücksichtigen,
- alters- und leistungsgerechte Hausaufgaben zu stellen und zu erklären,
- die Unterrichts- und Pausenzeiten einzuhalten,
- die Eltern regelmäßig über Fortschritte in den Bereichen Sprache, Lernen und Verhalten zu informieren,
- die Eltern zeitgerecht über wichtige Unterrichts- und Stundenplan- (Zeit)veränderungen zu informieren,
- das Schultagebuch wöchentlich abzuzeichnen.

Vereinbarung für Eltern, Lehrer und Schüler VELS

Als **Schüler/in** verpflichte ich mich:

Als **Schüler/in** verpflichte ich mich:

- pünktlich, ausgeschlafen und gut vorbereitet in der Schule zu erscheinen,
- alle Unterrichtsmaterialien und das Schultagebuch dabei zu haben,
- wenn ich etwas nicht verstehe, meinen Lehrer anzusprechen,
- allen Mitgliedern der Schulgemeinschaft gegenüber höflich, hilfsbereit, respektvoll, ehrlich und tolerant zu sein,
- pfleglich mit dem fremden Eigentum und dem Eigentum der Schule umzugehen,
- auf Sauberkeit und Ordnung im Klassenraum, auf dem Schulhof und auf den Toiletten zu achten,
- Konfliktsituationen (Streit) durch Gespräche und nicht durch Gewalt zu lösen,
- die Schulordnung einzuhalten,
- folgende Dinge nicht mit in die Schule zu nehmen: Waffen, Messer, Handy, Nintendo DS und dgl., MP3-Player, größere Geldbeträge,
- mein Schultagebuch regelmäßig meinen Eltern vorzulegen.

Bei Verstößen gegen die VELS kann jeder eigenverantwortlich die betreffende Person freundlich, aber bestimmt auf ihr Fehlverhalten hinweisen.

Bei Verstößen gegen die VELS kann jeder eigenverantwortlich die betreffende Person freundlich, aber bestimmt auf ihr Fehlverhalten hinweisen.

- Bei groben Verstößen findet sofort ein Gespräch mit den Beteiligten statt, gegebenenfalls der Schulleitung.
- Bei groben Verstößen erhalten die Erziehungsberechtigten einen Brief der Schule (Vordruck), den sie unterschreiben müssen. Die Benachrichtigungen werden an die Schülerakte geheftet.
- Bei langfristig bestehenden Verstößen von Seiten der Schüler oder Erziehungsberechtigten kann auch das Jugendamt eingeschaltet werden.

Unterschriften:

Kind _____

Eltern _____

Lehrer _____